

Pressemitteilung

Digitale Innovation aus Hof bereichert Richard Wagner Museum: **Hochschule Hof entwickelt Plattform für Bayreuther Dirigentengalerie**

Hof/Bayreuth – Mit einer digitalen Installation setzt das Richard Wagner Museum Bayreuth neue Impulse in der Vermittlung von Musikgeschichte: Eine Dirigentengalerie würdigt die bisherigen musikalischen Leiter der Wagner-Festspiele. Einen entscheidenden Beitrag dazu leistete die Hochschule Hof: Die Forschungsgruppe „Interaction & Data Driven Design“ von Prof. Michael Zöllner entwickelte Plattform und Hardware für die interaktive Präsentation der Galerie aller Festspiel-Dirigentinnen und -Dirigenten seit 1876.

Damit ermöglicht die Hochschule Hof, dass die umfangreiche Sammlung nicht nur zukunftssicher archiviert, sondern auch innovativ und multimedial erlebbar wird. Besucherinnen und Besucher können künftig über vier verschiebbare Displays entlang einer Wand durch einen virtuellen Zeitstrahl der Dirigentinnen und Dirigenten navigieren. Auf den Bildschirmen erscheinen jeweils Portraits, biografische Daten sowie Informationen zu Aufführungen.

„Meine Forschungsgruppe hat viel Erfahrung mit der Neuentwicklung von interaktiven Darstellungssystemen, die sich in ihrer Erscheinung an das Ambiente anpassen und somit nicht als kalte Technologie wirken. Dieses Prinzip nennt man Shytech“, erklärt Prof. Michael Zöllner, Professor für Interaction Design an der Hochschule Hof. Und weiter: „Wir haben das Konzept bereits bei der Ausstellung Maximilian von Welsch im Fürstenbau der Festung Rosenberg Kronach und im Fichtelgebirgsmuseum Wunsiedel umgesetzt. Dort kamen schwebende Displays zum Einsatz, die Virtual und Augmented Reality in Form historischer Bilderrahmen vermittelten. Für das Richard Wagner Museum haben wir nun vier interaktive Displays samt Positionierungssystem gestaltet und im Interaction Lab der Hochschule Hof produziert.“

Die Darstellungssoftware für die neue Dirigentengalerie wurde vom Bayreuther Unternehmen Emergo Entertainment entwickelt. So entstand in enger Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur eine zukunftsweisende Installation, die sich nahtlos in die Ausstellungsarchitektur des Museums einfügt.

Die neue Lösung ergänzt die bereits beliebte „Interaktive Partitur“ im Museum. Zudem bietet eine spielerische Anwendung die Möglichkeit, selbst einmal in die Rolle einer Dirigentin oder eines Dirigenten zu schlüpfen und musikalische Ausdrucksformen wie Tempo, Rhythmus und Artikulation auszuprobieren – ein Beispiel dafür, wie Technologie und Kulturvermittlung erfolgreich zusammengedacht werden können.

Unterstützt wurde das Projekt von der Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern, der Oberfrankenstiftung, der Stiftung der Sparkasse Bayreuth und der Bayerischen Sparkassenstiftung.

Pressekontakt:

Rainer Krauß, Hochschulkommunikation / PR
Alfons-Goppel-Platz 1, 95028 Hof
Telefon: 09281/409-3006
E-Mail: pressestelle@hof-university.de

Über die Hochschule Hof:

Für die Hochschule Hof stehen ihre aktuell über 3600 Studierenden an erster Stelle. Alle Studienangebote werden kontinuierlich angepasst, um die Studierenden fit für die Welt von morgen zu machen. Praxisorientierung, Internationalisierung und intelligente Ressourcennutzung stehen im Fokus von Lehre und Forschung an der Hochschule Hof. Im Bereich Internationalisierung legt die Hochschule einen Schwerpunkt auf Indien. Im Hinblick auf das Thema intelligente Ressourcennutzung stehen Wasser- und Energieeffizienz im Vordergrund. Das breitgefächerte und interdisziplinäre Studienangebot reicht von Wirtschaft über Interdisziplinäre und innovative Wissenschaften bis hin zu Informatik und Ingenieurwissenschaften.

Der Campus Münchberg bietet durch eng mit der Wirtschaft verzahnte Textil- und Designstudiengänge eine in Deutschland einmalige Ausbildung. Am Lucas-Cranach-Campus in Kronach ist ein innovativer Studienort entstanden, an dem man sich mit globalen und regionalen Zukunftsthemen beschäftigt – hier geht es um Schwerpunkte wie Innovative Gesundheitsversorgung. Am Lernort Bamberg finden u.a. Pflegestudiengänge für Berufserfahrene und im Bereich Erststudium mit monatlicher Vergütung, statt. Am Standort Selb wird den Studierenden der Studiengang Design & Mobilität angeboten.

Studierende mit Berufserfahrung finden an der Studienfakultät für Weiterbildung ebenso den passenden Studiengang an der Hochschule Hof. Die berufsbegleitenden Angebote, die mehrheitlich in Blended Learning Einheiten stattfinden, reichen vom Einzelmodul über Zertifikatslehrgänge bis zum Bachelor- und Masterstudiengang. Ein neues Kompetenzzentrum Digitale Verwaltung soll insbesondere deutsche Behörden und Institutionen auf dem Weg hin zu bürgerfreundlichen und effektiven Services begleiten und unterstützen. Studierende mit StartUp- oder Gründungsinteresse werden durch das Digitale Gründerzentrum Einstein1 am Campus der Hochschule beraten und gefördert.

Die angewandte Forschung an der Hochschule Hof sichert die Aktualität des Wissens für die Lehre und entwickelt nützliche Lösungen, die in der Wirtschaft zum Einsatz kommen. Durch die Einrichtung von Kompetenzzentren und Instituten an der Hochschule profitieren auch die hochfränkischen Unternehmen. Die Schwerpunkte der sechs Forschungsinstitute liegen auf den Bereichen Biopolymerforschung, Informationssysteme, Materialwissenschaften, Wasserstoff- und Energietechnik, nachhaltige Wassersysteme sowie Wirtschafts- und Organisationsforschung. Zudem ist das Fraunhofer-Anwendungszentrum Textile Faserkeramiken TFK am Campus Münchberg angesiedelt und entwickelt u.a. neue Anwendungen für die Luft- und Raumfahrt sowie für die Automobilindustrie. Das an die Hochschule Hof angegliederte Bayerisch-Indische Zentrum für Wirtschaft und Hochschulen **BayIND** koordiniert und fördert darüber hinaus die Zusammenarbeit zwischen Bayern und Indien.

Die moderne Hochschule Hof ist nicht nur architektonisch offen gestaltet, sie bietet auch ein freundliches und familiäres Umfeld. Die Studierenden wissen dies zu schätzen und wählten die Hochschule im Jahr 2023 und 2024 zur „Beliebtsten Hochschule Deutschlands“ (lt. Studienportal [studycheck.de](https://www.studycheck.de)).